

# STASI 2.0

Gegenwärtig werden in Deutschland grundlegende Bürgerrechte massiv eingeschränkt - meist mit der Begründung, dadurch könne eine effektivere Bekämpfung von Terrorismus und organisierter Kriminalität gewährleistet werden:

**Vorratsdatenspeicherung.** Am 09.11.2007 hat die Große Koalition im Bundestag das von Bundesjustizministerin Brigitte Zypries (SPD) vorangetriebene Gesetz zur sog. Vorratsdatenspeicherung verabschiedet. Durch dieses Gesetz sind seit 01.01.2008 alle Festnetz- und Mobilfunkanbieter dazu verpflichtet, sämtliche Verbindungs- und Standortdaten aller Nutzer verdachtsunabhängig zu protokollieren und sechs Monate lang zu speichern. Es ist also nachvollziehbar, wer wo wann wie lange mit wem telefoniert oder SMS-Nachrichten austauscht. Zugriff auf diese Daten haben neben der Polizei die deutschen Geheimdienste und 52 Drittstaaten. Ab 01.01.2009 gilt die Speicherpflicht aller Verkehrsdaten auch für die Anbieter von Online-Kommunikationsdiensten, z.B. Internetprovider, Emailanbieter oder VoIP-Services wie Skype.

**Personenkennziffer (PKZ).** Mit den Stimmen von CDU, CSU und SPD hat der Bundestag am 09.11.2007 beschlossen, dass die bisher dezentral geführten Datenbestände aus über 5200 Meldestellen zu einer zentralen Steuerdatei zusammengeführt werden. Die Datensätze werden in der Steuerdatenbank mit einer eindeutigen und von der Geburt an bis 20 Jahre nach dem Tod gültigen, 11-stelligen Personenkennziffer ("Steuer-ID") verknüpft, die ab Mitte 2008 allen Deutschen zugeteilt wird. Ein vergleichbares Vorhaben hatte bereits 1976 die sozialliberale Koalition wegen verfassungsrechtlicher Bedenken verworfen.

**E-Pass.** Am 22.06.2005 hat der damalige Bundesinnenminister Otto Schily (SPD) per Verordnung erwirkt, dass seit 01.11.2005 alle neu ausgestellten deutschen Reisepässe mit einem RFID-Chip versehen sind. Auf diesem auch aus meterweiter Entfernung auslesbaren Funkchip sind neben den üblichen Passdaten auch ein biometrisch verwertbares Passfoto, eine Unterschriftenprobe sowie seit November 2007 zwei Fingerabdrücke digital gespeichert. Nach den Plänen der Großen Koalition soll Ende 2009 mit der Ausgabe des biometrischen E-Personalausweises begonnen werden.

**Elektronische Gesundheitskarte.** Sie ist zwar keine Antiterrormaßnahme, aber dennoch eine Bedrohung für unsere Grundrechte: die bereits in der Testphase befindliche neue „Gesundheitstelematik“, durch welche die derzeit in den Arztpraxen getrennt geführten Krankenakten abgelöst und zu einer zentral gespeicherten lebenslangen Krankenakte zusammengeführt werden sollen.

**Anti-Terror-Datei.** Das seit 31.10.2006 gültige „Gemeinsame-Dateien-Gesetz“ dient als gesetzliche Grundlage zur Zusammenführung von über 100 Datenbanken verschiedenster staatlicher Institutionen zur sog. Anti-Terror-Datei, auf die nun Polizei und Geheimdienste Zugriff haben. Der seit Gründung der BRD gültige rechtsstaatliche Grundsatz der Trennung von Polizei- und Geheimdienstarbeit wird damit faktisch außer Kraft gesetzt.

**Zum Weiterrecherchieren:** Videoüberwachung, 13-jährige Speicherung von Fluggastdaten, heimliche Online-Durchsuchung, IMSI-Catcher, Zensus 2011 ("Volkszählung"), Großer Lauschangriff, Wahlcomputer, DRM, §202c StGB Luftsicherheitsgesetz, §129 StGB, Kontenabfrage, Mautdaten, automatische Kennzeichenerfassung.